



Hausmitteilung 138/2013

Zufahrts- und Zugangsberechtigungen am Mittwoch, dem 19. Juni 2013 anlässlich des Besuches des Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, Herrn Barack Obama in Berlin

Berlin, 17. Juni 2013

Herausgeber:

ZR 3

Polizei, Sicherungsaufgaben

Veröffentlichung:

Referat ZT 5

Zentrale Bedarfsdeckung

und Logistik

Verteilung:

Referat ZT 4/11

Boten- und Hilfsdienst

Verteiler: Intranet

Der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, Herr Barack Obama, wird sich im Rahmen seines Besuches am Mittwoch, dem 19. Juni 2013, in Berlin unter anderem im Bundespräsidialamt, im Bundeskanzleramt, am Pariser Platz und im Schloss Charlottenburg aufhalten. Wegen der hohen Gefährdungseinstufung des Gastes hat die Landespolizei umfangreiche Sicherheitsmaßnahmen im gesamten Stadtgebiet vorgesehen, die nachfolgend aufgeführte Zufahrts- und Zugangsbeschränkungen auch für die Liegenschaften des Deutschen Bundestages auslösen:

Fahrzeugverkehr

Ab 10:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr werden die Straßen um das Bundeskanzleramt

- Umfahrungsstraße Schweizer Botschaft
- Konrad-Adenauer Straße
- Otto-von-Bismarck-Allee
- Teile der Paul-Löbe-Allee
- Heinrich-von-Gagern-Straße

für den Individualverkehr gesperrt. Eine Vorfahrt vor den Eingängen der Kindertagesstätte, des Paul-Löbe-Hauses West und Süd sowie des Reichstagsgebäudes Nord ist nicht möglich.

Für die Zeit von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr wird der Eingang Paul-Löbe-Haus West geschlossen.

Das Reichstagsgebäude soll in der Zeit von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr ausschließlich aus östlicher Richtung über die Dorotheenstraße und Scheidemannstraße angefahren werden. Eine Anfahrt aus Richtung Potsdamer Platz ist aufgrund der bereits eingeleiteten Sicherheitsmaßnahmen anlässlich der Rede am Brandenburger Tor ganztägig nicht möglich.

Aus Anlass der Rede des amerikanischen Präsidenten auf dem Pariser Platz wird die Berliner Polizei im Bereich Unter den Lin-

den (ab Neustädtische Kirchstraße, Glinkastrasse) über den Pariser Platz sowie den Platz des 18. März bis zum Sowjetischen Ehrenmal auf der Straße des 17. Juni erhöhte Sicherheitsmaßnahmen ergreifen. Die zuvor genannten Straßen einschließlich Wilhelmstraße bis zur Dorotheenstraße sowie die Ebertstraße bis zum Potsdamer Platz werden ab 6:00 Uhr bis ca. 19:00 Uhr für den Individualverkehr gesperrt. Eine Vorfahrt vor den unmittelbaren Eingang der Bundestagsliegenschaften Unter den Linden 50, Unter den Linden 62-68, Unter den Linden 71 und Wilhelmstraße 60 nicht möglich.

Es wird daher empfohlen, die Liegenschaft Unter den Linden 50 über die Mittelstraße, die Liegenschaft Unter den Linden 62-68 über die Schadowstraße sowie die Liegenschaft Unter den Linden 71 über die Behrenstraße anzufahren. Für den Zutritt zu diesen Liegenschaften werden folgende Eingänge geöffnet:

- für die Liegenschaft Unter den Linden 62-68 der Zugang für die Anlieferung an der Schranke zum Innenhof
- für die Liegenschaft Unter den Linden 71/Wilhelmstraße 60 das Zufahrtstor auf der Rückseite an der Behrenstraße gelegen.

Der Eingang Mittelstraße für die Liegenschaft Unter den Linden 50 bleibt regulär geöffnet.

Fußgängerverkehr

Fußgängerverkehr zu den Liegenschaften Kindertagesstätte, Paul-Löbe-Haus West und Süd sowie Reichstagsgebäude Nord ist bis 10:00 Uhr grundsätzlich möglich. Hierzu sind ein berechtigter Anlass nachzuweisen und/oder ein Abgeordnetenausweis oder ein Bundestagsausweis zur Legitimation vorzuzeigen. Ab 10:00 Uhr ist damit zu rechnen, dass ein Zutritt zum Sicherheitsbereich nur in Begleitung von Polizeibeamten der Berliner Polizei möglich ist. Gleiches gilt für ein Verlassen des genannten Sicherheitsbereichs. Mit zeitlichen Verzögerungen beim Zulauf zu den Liegenschaften ist daher zu rechnen. Folgende Kontrollstellen stehen für den berechtigten Fußgängerverkehr zur Verfügung:

- Willy-Brandt-Straße auf Höhe Moltkebrücke
- Rahel-Hirsch-Straße/Ecke Gustav-Heinemann-Brücke
- Konrad-Adenauer-Straße/Ecke Kronprinzenbrücke
- Otto-von-Bismarck-Allee/Fußgängerbrücke MELH
- Paul-Löbe-Allee/Ecke Konrad-Adenauer-Straße
- Heinrich-von-Gagern-Straße/Ecke Scheidemannstraße.

Aufgrund der Sicherheitsmaßnahmen um den Pariser Platz kann Fußgängerverkehr zu den Liegenschaften Unter den Linden 50, Unter den Linden 62-68 sowie Unter den Linden 71 grundsätzlich nur aus Richtung Neustädtische Kirchstraße/Glinkastraße erfolgen. Hierzu sind ein berechtigter Anlass nachzuweisen und/oder ein Abgeordnetenausweis oder ein Bundestagsausweis zur Legitimation vorzuzeigen. Der Zugang Wilhelmstraße 60 kann grundsätzlich jederzeit betreten werden und sollte am 19. Juni 2013 auch von den Nutzern der Liegenschaft Unter den Linden 71 aus Richtung Behrenstraße genutzt werden. Das Tor zum Hof Schadowstraße 12/13 von Unter den Linden bleibt bis ca. 18:00 Uhr geschlossen. Im Rahmen des Veranstaltungsablaufes kann es notwendig werden, dass ein Zutritt zum Sicherheitsbereich nur in Begleitung eines Polizeibeamten der Berliner Polizei möglich ist. Gleiches gilt für ein Verlassen des Sicherheitsbereiches. Folgende Kontrollstellen stehen für den berechtigten Fußgängerverkehr zur Verfügung:

- Eberstraße/Ecke Scheidemannstraße
- Dorotheenstraße/Ecke Wilhelmstraße
- Dorotheenstraße/Ecke Neustädtische Kirchstraße
- Unter den Linden/Ecke Glinkastraße
- Unter den Linden/Ecke Wilhelmstraße
- Wilhelmstraße/Ecke Behrenstraße.

Zur schnellen Klärung von Zutrittsberechtigungen wird die Polizei beim Deutschen Bundestag an den Kontrollstellen der Berliner Polizei Verbindungsbeamte einsetzen.

Ab 14:30 Uhr wird dringend empfohlen, nur noch folgende Ein- und Ausgänge zu nutzen:

- Mittelstraße der Liegenschaft Unter den Linden 50
- Anlieferungsbereich zum Schadowhof der Liegenschaft Unter den Linden 62-68
- Wilhelmstraße 60 sowie Zufahrtstor auf der Rückseite der Behrenstraße zu der Liegenschaft Unter den Linden 71.

Fahrräder und motorisierte Zweiräder

Die Berliner Polizei bittet dringend darum am Mittwoch, dem 19. Juni 2013 keine Zweiräder in folgenden Bereichen abzustellen:

- Mittelinsel der Paul-Löbe-Allee von der Einmündung Konrad-Adenauer-Straße bis zum Friedrich-Ebert-Platz
- Westeingang des Paul-Löbe-Hauses, Otto-von-Bismarck-Allee
- Reichstagsgebäude Eingang Nord

– Friedrich-Ebert-Platz.

Wer sein Zweirad in dem angegebenen Zeitraum dort abstellt oder ein bereits abgestelltes Fahrrad dort belässt, muss damit rechnen, dass dieses entfernt wird. Die Zweiräder werden beim Abschnitt 34 – Alt Moabit 145 – gelagert. Die dortige Wache ist für Nachfragen unter der Rufnummer 030-4664-33 47 00 zu erreichen. Es wird empfohlen, die ausgewiesenen Fahrradabstellplätze anderer Bundestagsliegenschaften bzw. das Unterirdische Erschließungssystem (vgl. Hausmitteilung Nr. 163/2007) zu nutzen. Ein Passieren der Kontrollstellen mittels Fahrräder und motorisierter Zweiräder ist nicht möglich. Es wird empfohlen, diese außerhalb der gesperrten Bereiche abzustellen und die Liegenschaften zu Fuß anzulaufen.

Angemeldete Besucher/Gäste

Der Eingang Paul-Löbe-Haus West befindet sich innerhalb des gesperrten Bereiches und ist von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr geschlossen. Es wird empfohlen, den Zutritt eingeladener Gäste über Paul-Löbe-Haus Eingang Süd anzumelden.

Unterirdisches Erschließungssystem

Bei der Zufahrt zum Unterirdischen Erschließungssystem werden verstärkte Kontrollen durchgeführt. Ein entsprechender zeitlicher Mehrbedarf ist daher einzuplanen.

Öffentliche Verkehrsmittel

Die U- und S-Bahn Station Brandenburger Tor ist ab 06:00 Uhr bis ca. 18:00 Uhr komplett gesperrt. Es wird empfohlen, die S-Bahn Stationen Hauptbahnhof, Friedrichstraße sowie den U-Bahnhof Französische Straße zu nutzen.

Besonderer Sicherheitshinweis der Berliner Polizei

Die Berliner Polizei weist ausdrücklich darauf hin, dass die zum Pariser Platz gelegenen Fenster der Liegenschaft Unter den Linden 71 in der Zeit von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr geschlossen bleiben müssen. Ebenso sollen keine Personenbewegungen an den Fenstern erfolgen. Bitte tragen Sie so dazu bei, dass Missverständnisse für die Sicherheitskräfte vermieden werden.

Weitere Sicherheitshinweise

Bitte tragen Sie Ihre Hausausweise entsprechend den Zugangs- und Verhaltensregeln für den Bereich der Bundestagsliegenschaften (vgl. Hausmitteilung Nr. 117/2005) offen und sichtbar.

Fahrbewegungen im Parlaments- und Regierungsviertel sollten auf das unbedingt notwendige Maß beschränkt werden. Es wird

empfohlen – soweit möglich – Anlieferungen externer Dienstleister auf den 18. Juni 2013 vorzuziehen oder auf den 20. Juni 2013 zu verschieben.

Für Rückfragen steht das Referat ZR 3 unter den Telefonnummern 32680 oder 32119 zur Verfügung.